

**Wir wollen lebendige
und naturnahe Gewässer!!**

Alarmstufe ROT

Unsern Fischen gehts schlecht.

Von den ursprünglich 53 einheimischen Arten sind deren 34 gefährdet oder vom Aussterben bedroht; 8 Arten sind bereits ausgestorben! Die Bachforellenfänge sind um mehr als 40% zurückgegangen.

Der Wasser- und Geschiebehaushalt unserer Gewässer ist massiv gestört.

Hunderte von Gebirgsbächen führen Restwasser Null. Der für Wasserorganismen zentrale Lebensraum Gewässersohle ist in nahezu sämtlichen Mittellandgewässern verschlammte und lebensfeindlich.

Die Behörden missachten den gesetzlichen Auftrag.

Seit Inkrafttreten des Gewässerschutzgesetzes vor 12 Jahren haben die Gebirgskantone keine einzige Sanierungsverfügung erlassen. Das Parlament hat die Frist kürzlich sogar um 5 auf 20 Jahre verlängert.

Die Vollzugskrise muss behoben werden. Helfen Sie mit!

Unterzeichnen Sie die Initiative Lebendiges Wasser des Schweiz. Fischerei-Verbandes